



Aus dem



Zum Jahresbeginn danken wir allen KundInnen, die 2008 im Weltladen Gladenbach eingekauft und sich damit für mehr Gerechtigkeit beim Einkaufen eingesetzt haben. Interessierte Neu-KundInnen können sich hier über den Fairen Handel informieren.

**Der Faire Handel** verbessert die Lebens- und Arbeitsbedingungen von Menschen vor allem im Süden durch

- Zahlung fairer Preise
- Langfristige u. verlässliche Handelsbeziehungen
- Förderung von ökologischem Anbau
- Beratung der Handelspartner vor Ort
- Vorfinanzierung und Kredite bei Bedarf
- Verzicht auf den Einsatz von Gentechnik
- Ausschluss ausbeuterischer Kinderarbeit



Dies entspricht dem Sinn des UN-Programms Agenda 21 für wirtschaftliche, soziale und ökologische Nachhaltigkeit.

„**Fairer Handel** ist eine „Handelspartnerschaft, die auf Dialog, Transparenz und Respekt beruht und nach mehr Gerechtigkeit im internationalen Handel strebt.

**Die Idee des Fairen Handels** entstand in Deutschland in den 70er Jahren, als die Wirtschaftsbeziehungen zwischen Nord und Süd in den öffentlichen Blick gerieten: Entwicklungsländer forderten gerechtere Handelsbeziehungen.

Einige Jahre später begannen vor allem Jugendliche, sich mit viel Elan für einen fairen Handel mit der damals so genannten „Dritten Welt“ einzusetzen.

Der Slogan „Wandel durch Handel“ zeigte das entwicklungspolitische Verständnis der Bewegung: Ein gerechter Handel, der auf Partnerschaft beruht,



kann mehr Entwicklungschancen bedeuten als die damals „herkömmliche Entwicklungshilfe“.

Das Wahrzeichen der Bewegung wurde die GEPA-Jutetasche mit dem Aufdruck „Jute statt Plastik“!

Das verbindende Solidaritäts-Getränk wurde der bekannte Nicaragua-Kaffee – ein Getränk, das die politische Einstellung zum Ausdruck bringen sollte und ein Symbolprodukt zur Aufklärungsarbeit über ungerechte Welthandelsstrukturen war. Die politische Idee ist geblieben, aber der hochwertige Kaffee der GEPA von heute ist nicht mit damals zu vergleichen. Gerechter Handel und hohe Produktqualität gehören unbedingt zusammen.



Mit einem bewussten Einkaufsverhalten tragen KonsumentInnen dazu bei, dass im Weltmarkt benachteiligte Produzentengruppen durch den Fairen Handel neue Perspektiven erhalten. Jeder Verkauf fair gehandelter Produkte kommt den Produzentengruppen zugute!

**Seien Sie auch 2009 im Weltladen Gladenbach herzlich willkommen!**

**Weltladen**  
 Gladenbach  
 BSF-Zentrum, Marktplatz 3  
 Geöffnet: täglich 9.30-12.00  
 Mo, Di, Do, Fr 15.00-18.00  
 06462/915885